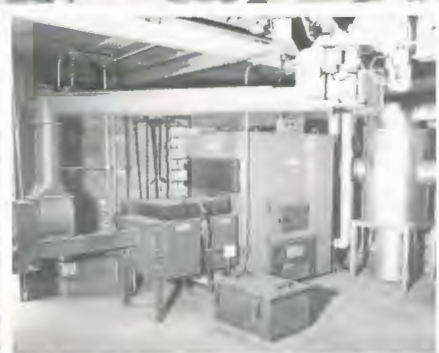




Holzsnitzel Neue Möglichkeiten für Altholz



HILTBRUNNER AG RIEDTWIL

Baumaterialien
Schreinerei
Kücheneinrichtungen
Abbruchmaterialien
Abbruchunternehmung



Seit 1936: Firma Hiltbrunner
Seit 1946: Abbruch Hiltbrunner
Seit 1961: Schreinerei Hiltbrunner
Seit 1976: Hiltbrunner AG



Firmengründer: W. Hiltbrunner
Selbständiger Unternehmer
1936 – 1976
Hauptaktionär und Verwaltungs-
ratspräsident bis 1989



Ruth und Peter Hiltbrunner
Betriebsleitung und Mitglied-
schaft im Verwaltungsrat
1976 – 1989
Ab Frühjahr 1989: Alleininhaber



Seit der Gründung der Abbruch-
firma war unsere Devise immer
verwerten und nicht bloss zer-
stören.

Durch diese Arbeitsweise kann
die Schuttmenge auf $\frac{1}{2}$ bis $\frac{1}{3}$
reduziert und unnötige Umweltbe-
lastungen auf Deponien vermie-
den werden.



Unsere Spezialitäten:

Lösen von kniffligen Aufgaben.
Umweltgerechte Arbeitsweise:
Absuchen des Objektes nach
Chemikalien und fachgerechtes
Beseitigen derselben. Staub-
und Lärmbekämpfung. Trennen
während dem Abbrechen von
wiederverwendbarem Material,
Holz für Shredder, Alteisen,
brennbares Material für KEBAG,
Schutt für Deponie oder Wieder-
verwendung als Kofferungs- und
Auffüllmaterial.

Wir führen immer ein grosses
Lager an gesundem Altholz:
Balken (Tanne und Eiche), Bretter
und Latten, speziell geeignet für
rustikale Umbauten.

Eisenträger, Gitter, Rohre, usw.
Fenster, Türen, Schränke, Möbel,
Haushaltgeräte, Öfen, Kochher-
de, Sanitärapparate, Raritäten,
usw.

Zur Ergänzung unseres Altwa-
renlagers verkaufen wir neue
Baumaterialien.



a) Angegliedert an unser Ab-
bruchunternehmen betreiben
wir eine gut eingerichtete
Schreinerei:

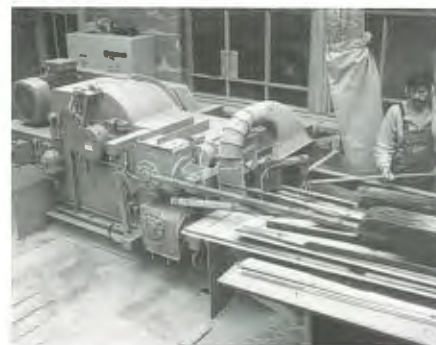
b) Massanfertigung von Küchen
nach Ihren Wünschen, Ausfüh-
rung von allgemeinen Bauschrei-
nerarbeit, Innenausbau sowie Er-
gänzungen und Reparaturen.

Unser neuer Betriebszweig: Holzschnitzel

Weshalb Altholz zu Holzschnitzel verarbeiten?

Mit zunehmender Verbreitung von Öl- und Elektroheizungen sind die Absatzmöglichkeiten von Altholz zu Heizzwecken praktisch auf Null gesunken. Parallel dazu ist die Menge des anfallenden Abbruchholzes bedingt durch die rege Bautätigkeit ständig gestiegen. Als Folge der Landverknappung wird es in den nächsten Jahren unumgänglich sein alte Häuser je nach Lage und Zustand entweder zu sanieren oder aber abzureissen, so dass mit einer weiteren Zunahme von Abbruchholz zu rechnen ist, dessen Entsorgung ein echtes

Problem darstellt. Da die KEBAG nicht in der Lage ist, dieses Holz in der Form und Menge wie es anfällt zu verarbeiten wurde es bisher entweder im Freien verbrannt, oder aber in die Schuttdeponie geführt und mit anderem Material zugedeckt. Beides ist nicht sinnvoll, da Verbrennen im Freien grössere Immissionen verursacht als eine gezielte Verbrennung in der Holzfeuerung, welche zudem Heizenergie liefert und somit andere Energieträger ersetzt. Deponieren in der Grube (Zersetzung unter Luftabschluss) kann zu ernsthaften



Verschmutzungen des Grundwassers führen. Zudem werden die Deponiemöglichkeiten immer knapper, so dass das Schuttvolumen unbedingt auf das absolute Minimum reduziert werden muss. All diesen ernstesten Problemen haben wir mit der Anschaffung unserer Shredderanlage Rechnung getragen.

Wir beschicken unseren Hacker von Hand, warum?

Die Verarbeitung von Altholz zu Holzschnitzel stellt uns auch vor Aufgaben:

1. Aus Gründen der Luftreinhaltung dürfen Hölzer, die mit gewissen Holzschutzmittel und Farben behandelt sind nicht in normalen Heizungen verbrannt werden, da Giftstoffe wie Dioxin usw. freigesetzt werden können. Diese Hölzer sowie Spanplatten und Kunststoffe sortieren wir von Hand aus und führen sie zur Kehrichtverbrennung (KEBAG).

2. Die Verarbeitung von Abbruchholz ist immer verbunden mit Schmutz, Sand, Steinen, Glas und anderen Verunreinigungen. Andernorts sind grosse Anlagen mit vollautomatischer Beschickung in Betrieb, bei denen all diese Verunreinigungen in die Schnitzel gelangen, wo sie in der Menge zwar nicht mehr sichtbar sind, aber in den modernen Feuerungsanlagen wegen der hohen Verbrennungstemperatur, zu Klumpen zusammenbacken und so den Betrieb ernsthaft stören.



Wir können dank dem Sortieren von Hand auch grosse Eisenteile aussortieren. Nägel und Schrauben verdaut der Hacker problemlos. Sie werden mit einem Überbandmagnet restlos aus den Schnitzel entfernt.

So sind wir in der Lage, jederzeit einwandfreie, trockene und saubere Holzschnitzel anzubieten.



Wir haben stets ein Vorratsvolumen von zirka 100 bis 150 m³ Holzschnitzel. Dank unserem grossen Zwischenlager für Altholz können wir auch grössere Mengen innert kurzer Zeit liefern.

Hiltbrunner AG
3475 Riedtwil
Tel. 063 68 11 33



Für Kundenarbeit besteht die Möglichkeit, Ihr eigenes Holz direkt in Ihr Transportmittel zu hacken.

Hackleistung je nach Holzqualität 10 bis 20 m³ pro Stunde.



Wir lösen auch Ihr Problem beim Einbringen der Holzschnitzel in Ihr Silo.

Zum Beispiel durch Einblasen, Höhe bis 15 Meter.

Dank unserem kleinen Spezialfahrzeug mit Holzkran sind wir in der Lage auf rationelle Weise Holz abzuholen und an unser Lager zu transportieren.

Da dieses Fahrzeug sprichwörtlich wendig und gelände-, sprich gebäudegänglich ist, können damit auch schwerzugängliche Stellen erreicht werden.



Für Kleinverbraucher haben wir immer einen Vorrat, abgefüllt in Säcke.

(Zirkulationssystem mit Juttesäcken).

Dazu ein paar Daten:

Motorleistung: 100 PS

Nutzleistung des Anhängers:

Zirka 15 m³ Altholz

Reichweite des Holzkrans:

5,5 Meter im Kreis von 380°

Höhe: Zirka 8 Meter

Hubkraft ganz eingefahren:

2,5 Tonnen

